Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 4 (1909)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INSERATEN-ANHANG ZUM – AU ANNEXE D'ANNONCES

Zeitschrift der «Schweizer. Vereinigung für Heimatschutz»

HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la «Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque»

Die Zeitschrift „Heimatschutz" erscheint regelmässig Mitte jeden Monates; der Anzeigenpreis beträgt für die 4-gespaltene Nonpareille-Zeile 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. – Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Benteli A. G., Bümpliz.

Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque" paraît régulièrement au milieu de chaque mois. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 4 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. Régie des annonces et édition Impr. Benteli A. G., Bümpliz.

Heft 9 • September 1909

Kohlen ✱ Coks ✱ Brikets

Gross- und Kleinverkauf, direkte Abschlüsse mit den Gruben

J. Hirter ✱ Bern

Bureaux: Gurtengasse 3
Lager mit Schienenverbindung in Weyermannshaus.

Direkter Verlad waggonweise mit Originalfrachtbrief ab den Gruben. Detailversand nach der Stadt und auswärtigen Stationen in Säcken ab Lager

171

WISSEN UND LEBEN

Moderne Halbmonatsschrift für schweizer. Kultur
PREIS: jährlich Fr. 15.—
PROBE-NUMMERN GRATIS
Redaktion und Sekretariat: Zürich, Sihlhofstr. 27

Sie heizen zu teuer!

Kaufen Sie einen

„Automat"

den besten Ofen der **Gegenwart**

Preisliste und Referenzen verlangen

Affolter, Christen & Co., Ofenfabrik, Basel

Eigene Niederlage und Musterausstellung in BERN, Amthausgasse 4

Vertreter in:

Zürich: Anton Waltisbühl, Bahnhofstrasse 46
St. Gallen: B. Wilds Sohn
Luzern: J. R. Güdels Witwe
Solothurn: J. Borel, Spenglermstr.
Zofingen: J. Mayoral
Aarau: Karl Richner, Röhrenfabrik
Biel: E. Bütikofer, Betriebschef

ANGLO SWISS BISCUIT Co WINTERTHUR

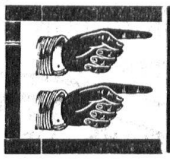
Ueberall erhältlich

Biscuits und Waffeln

Die Liebhaber von **Biscuits** bringen unsern Produkten andauernd ein steigendes Interesse entgegen.

Die Fabrik bemüht sich auch durch Verwendung nur feinster Rohstoffe und durch neueste Einrichtungen das Beste zu liefern, was die Biscuitsfabrikation heute überhaupt zu bieten vermag.

STETS NEUHEITEN!



CLICHÉS f. illustrierte Werke Zeitungen, Kataloge Ansichtskarten, Reclame etc. liefern in anerkannt bester Ausführung **R. HENZI & Co** BERN PELIKAN

STEHLE & GUTKNECHT BASEL

Basler Zentralheizungs-Fabrik

empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme.

Die Zeitschriftenschau beginnt auf Seite 38 des Inseraten-Anhangs.
La revue des publications commence à la page 38 de l'annexe de la publicité.

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Zum Schutze der Alpenpflanzen.

Im Jahre 1883 wurde im Schosse der Sektion Genf des Schweizerischen Alpenklubs eine Gesellschaft zum Schutze der Flachland- und Alpenpflanzen, insbesondere der durch eine starke Ausbeute zu Handelszwecken bedrohten seltenen Arten gebildet. Zur Erreichung ihres Zweckes stellte sich die Gesellschaft folgende Aufgaben: Bekämpfung des Handels mit ausgerissenen seltenen Pflanzen, Veröffentlichung von populären Eingaben, Schriften an Behörden, Ausrichtung von Prämien an Personen, die sich um die Förderung des Pflanzenschutzes verdient gemacht, und Gründung von alpinen Gärten in Regionen, wo bedrohte Pflanzen fortkommen. Diese Genfer Gesellschaft, die fünf Jahre lang vom Zentralkomitee des Schweiz. Alpenklubs unterstützt wurde, wuchs bald zu einer interkantonalen, dann zu einer internationalen Liga aus; ihre Bestrebungen fanden in grössern Volksschichten einen guten Nährboden. Ihre Mahnungen richteten sich stets nur gegen das Ausgraben, nie aber gegen das Pflücken von in ihrer Existenz bedrohten Pflanzen. Man wollte die individuelle Freiheit nicht zu stark einengen. Die Genfer Liga war sodann bei der Bildung ähnlicher Gesellschaften im Auslande — Pro Montibus in Italien, Selborne Society in England, Verein für Schutz und Pflege der Alpenpflanzen in Deutschland — behülflich und lenkte weiterhin die Aufmerksamkeit auf die Erhaltung schöner und historischer Bäume.

Mit der Gründung der schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz, die im Arbeitsprogramm ebenfalls den Schutz der Alpenpflanzen und alter, seltener Bäume aufgenommen hat, legte die Genfer Gesellschaft ihre Mission in die Hände ihrer jüngern, stärkern Schwester, wo sie gut aufgehoben ist. Mehr denn je bedürfen die vor 26 Jahren von Genf aus in richtige Bahnen geleiteten Bestrebungen zum Schutze der Alpenpflanzen der tatkräftigen Unterstützung von Behörden, Vereinen und Privaten. Aber heute sind gewisse Spezies in stark besuchten Berggebieten nicht nur durch das Ausgraben allein, sondern auch durch das «massenhafte Pflücken» der Blüten, wie der beliebte «technische» Ausdruck heute lautet, in

Figürliche und ornamentale
Kunstschmiede-, Treib- und Ziselier-Arbeiten
fertigt in schwerster bis feinster Ausführung in
Eisen ▫ Messing ▫ Kupfer ▫ Bronze etc.
Mech. Kunstschlosserei J. Gestle, Chur
Beste Referenzen über ausgeführte Arbeiten.

Heimatschutz - Verlag
Buch- u. Kunstdruckerei BENTELI A.-G., Bümpliz
Solange Vorrat können bezogen werden:
Das Engadiner Haus,
mit 48 Lichtdruckbildern, herausgegeben von der Bündnerischen Vereinigung für Heimatschutz, **Preis Fr. 4.—**
Stückelberg-Album,
noch einige Exemplare vorrätig zum Preise von **Fr. 40.— per Exemplar**
Einfache schweiz. Wohnhäuser,
mit 6 Kunstbeilagen, herausgegeben von der schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz, **Preis, elegant kartoniert, Fr. 4.80**

EX LIBRIS Benteli A.-G. Bümpliz - Bern

Bijouterie Joaillerie
CORBEILLES DE MARIAGE ✣ ENVOIS A CHOIX
DESSINS
POCHELON RUCHONNET Cie
FUSTERIE 2 MEDLES D'OR
GENÈVE

Lesen Sie:
„Heimatschutz"
Zeitschrift der Schweizerischen Vereinigung für ▫▫▫ Heimatschutz. ▫▫▫

Singer's 239
Aleuronat-Biscuits
(Kraft-Eiweiss-Biscuits)
Bester Touristenproviant
Nahrhafter wie Fleisch. 4 mal so nahrhaft wie gewöhnliche Biscuits
Wo unsere Spezialitäten nicht zu finden, wende man sich direkt an die
Schweiz. Bretzel- und :: Zwieback-Fabrik ::
Ch. Singer, Basel

St. Jakobs-Balsam
von Apotheker **C. TRAUTMANN, Basel. Hausmittel** I. Rg. als **Universal-Heil- und Wundsalbe, Krampfadern, Hämorrhoiden, Offene Stellen, Flechten.** —
In allen Apotheken à Fr. 1.25.
Gen.-Depot:
St. Jakobs-Apotheke, Basel

Kunst- u. Altertumshandlung
Hans Thierstein
Amthausgasse 12 **Bern** Amthausgasse 12
empfiehlt: **Alte Städtebilder, Landschaften in Oel, Kupferstich u. Lithographie, Zinngeräte, Fayencen, Möbel etc.**

(169)